



Gesellschaft Schweiz-Armenien
Association Suisse-Arménie
Association Switzerland-Armenia
Հիւնցարիա Հայաստանի Ընկերակցություն

Können wir noch schweigen?

Die Gesellschaft Schweiz-Armenien (GSA), in Zusammenarbeit mit der Union Arménienne de Suisse (UAS), dem armenischen Schul- und Familienverein in Oberentfelden, dem Armenischer Hilfsverein in der Schweiz (HOM), dem Armenischen Verein Zürich (AVZ), der Armenischen Gemeinden des Kantons Tessin und der Region Neuenburg-Jura, sowie der SEVAK Association, rufen auf zu einer

Protestkundgebung gegen die ungarische Regierung Samstag, 8. September 2012, 13 Uhr (Versammlung um 12:45 Uhr am Helvetiaplatz, Bern).

Ramil Safarov wurde zu einer lebenslänglichen Gefängnisstrafe verurteilt für die Ermordung des armenischen Offiziers Kourken Markarian. Diese mit einer Axt und äusserster Brutalität verübte Tat geschah während der Nachtruhe eines NATO Ausbildungsseminars in Ungarn. Der verurteilte Täter wurde nach Aserbeidschan ausgeliefert, nach seiner Rückkehr durch Präsident Aliiev begnadigt und als Nationalheld gefeiert. Auch wenn das verwerfliche Verhalten des aserbeidschanischen Regimes mit der Aufhetzung zum Rassenhass keine Zweifel offen lässt, so stellt diese Auslieferung grundsätzlich die Glaubwürdigkeit der Rechtsstaatlichkeit und der Gewaltentrennung in der Republik Ungarn in Frage.

Modalitäten: Wir werden friedlich protestieren. Nehmen Sie Ihre Protestschilder und Spruchbändern mit. Wir bitten von beleidigenden Botschaften und Aussagen gegen das ungarische Volk abzusehen. Bringen Sie schweizerische und armenische Fahnen mit zur Kundgebung.

Informationen:

Für die Teilnehmer der Deutschschweiz : Herr Andreas Dreisiebner, Ko-Präsident der Gesellschaft Schweiz-Armenien, andreas777@gmx.net

Für die Teilnehmer aus der Romandie : Herr Nejdeh Khachatourian, Präsident der Union Arménienne de Suisse, info@uasdirect.com

Für die Teilnehmer aus dem Tessin : Herr Ludwig Naroyan, Sprecher der armenischen Gemeinde Tessin, arch.naroyan@bluewin.ch